

## Auszeichnung der erfolgreichen DAAD-Arbeit in Kolumbien

27.02.2014

Das DAAD-Informationszentrum in Kolumbien erhält den "Baron-Alexander-von-Humboldt-Orden" für Verdienste um den Umweltschutz.

Für seine besonderen Verdienste zum Wohle von Umwelt und Gesellschaft wurde der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) von der Kolumbianischen Gesellschaft für Presse und Medien (Sociedad Colombiana de Prensa y Medios) und der Deutschen Botschaft in Bogotá mit dem Baron-Alexander-von-Humboldt-Orden ("Gran Cruz Extraordinaria Orden al Mérito Ambiental Barón Alexander von Humboldt") ausgezeichnet.

Die Ehrung nahm der Leiter des DAAD-Informationszentrums Kolumbien, Dr. Sven Werkmeister, im kolumbianischen Kongress in Anwesenheit der Direktorin des Senats und der kolumbianischen Umweltministerin entgegen. "Wir freuen uns sehr über diese Würdigung unserer Arbeit im Rahmen der deutsch-kolumbianischen Wissenschaftskooperationen. Die Auszeichnung steht für die engen und guten Beziehungen, die der DAAD in Kolumbien zu seinen Partnern an Universitäten, Forschungseinrichtungen, dem Bildungsministerium, der Forschungsförderungsbehörde Colciencias und zahlreichen kolumbianischen und deutschen Organisationen vor Ort pflegt", so DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel.

Der Preis wurde in diesem Jahr zum dritten Mal an Institutionen und Personen verliehen, die sich durch ihren besonderen Einsatz in den Bereichen Umwelt und Gesellschaft verdient gemacht haben. In seinem Grußwort hob der deutsche Botschafter Günter Knieß die Bedeutung der akademisch-wissenschaftlichen Kooperation für die Lösung der großen globalen Fragen der Zukunft hervor.

Seit 2005 unterhält der DAAD ein Informationszentrum in Bogotá, das Ansprechpartner für Fragen der deutsch-kolumbianischen Hochschul- und Forschungskooperation ist. Das Informationszentrum berät über Studien- und Forschungsmöglichkeiten in Deutschland und betreut fast 30 verschiedene Förderprogramme des DAAD. 2012 kamen 752 Kolumbianer mit Stipendien des DAAD nach Deutschland.

Außerdem fördert der DAAD zahlreiche Kooperationen im Umweltbereich wie das binationale Exzellenzzentrum für Meereswissenschaften CEMarin in Santa Marta mit der Universität Gießen, eine Partnerschaft von Studierenden und Dozenten der Umweltwissenschaften zwischen der BTU Cottbus und der Universidad Tecnológica de Pereira sowie Individualförderprogramme und entwicklungsbezogene Postgraduiertenstudiengänge in Deutschland.

Kolumbien hat sich in den letzten Jahren zu einem der wichtigsten Partner der akademisch-wissenschaftlichen Kooperation Deutschlands in Lateinamerika entwickelt. Mit 1.871 (im Jahr 2012) an deutschen Hochschulen eingeschriebenen kolumbianischen Studierenden ist Kolumbien – nach Brasilien und Mexiko – das drittstärkste Entsendeland Lateinamerikas.

## Kontakt

Dr. Sybilla Tinapp,  
Referat Argentinien, Bolivien, Ecuador, Kolumbien, Peru,  
Deutscher Akademischer Austauschdienst  
Tel.: +49 228 882-8631  
[tinapp\(at\)daad.de](mailto:tinapp(at)daad.de)

Dr. Sven Werkmeister,  
DAAD Informationszentrum Kolumbien,  
Tel.: + 49 1 6019418,  
[sw\(at\)daad.co](mailto:sw(at)daad.co)

Quelle: Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. / IDW Nachrichten

Redaktion: 27.02.2014 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Kolumbien

Themen: Umwelt u. Nachhaltigkeit, Bildung und Hochschulen

[Zurück](#)

---

Weitere Informationen